

## Der Schtotterer

Wal ich dehem net viel ärwet moch  
un net wäs wos ich treib söll en ganzn Toch  
setz ich mich auf mein Fahrrod, dan altn Göppl,  
fahr nach Schweifet un tu a weng die Leut veöppl.

Am Markplatz da traff ich gleich a Paar Gschaltln,  
die töan sich labhaft mitnanner unterhaltn.  
Der Ee hat en Buckl en ganz schöana Höcker,  
der Anner dar schtottert, dar arm Verrecker.  
Der Bucklich säicht zum Schtotterer :  
wie gäeht dirsch denn, wu kümst denn her  
I-ich wwar i-in d-der Schul, v-vräch net sou bl-blöad,  
d-da l-lern ich jetz wwwie mer r-r-richtich red.  
Da säicht der Bucklich: -un grinst debei-  
da brauchst du doch wahrhaftich nix mehr nei,  
wie mogst denn du nei die Schtotterschul gää  
du schtottescht doch wallich sou scho ganz schöa.  
G-grod v-vo dir hätt i-ich sou Ö-öppes n-nia gedacht  
d-däb du mich d-danwachng anuch a-ausl-l-lachst  
O-wer wie g-gäehts d-denn dir, w-wos hast da dddenn vür?  
Ich gäah zum Uhlhut un laß mich fotografier.  
D-dda töa nner dddein Buckl sch-schöa v-verschteckl  
s-süßt b-bbrengst na net zu -vvvon A-album- dddann Deckl!

Da glotzt der Bucklich ganz betroffm,  
der Schtotterer is weiter geloffm.  
Un wie er sou gäeht aufm Roßmarkt nauf,  
kümmt a Schnapper aus der Keßlergass raus.  
H-hhalloo aalter F-Freund, k-komm laß d-dich begrües  
w-wie gäehts, w-wwos m-machng d-dei zwäerler F-f-fües?  
L-laff doch m-mit E-en Bee a-aufm T-t-trottoar  
na w-wan die L-löüt dei sch-schnappm üwehaupt net g-gewahr.  
Dös hätt mer nuch a blöiderer souch könn als du,  
mach doch du bein räidn dei Guschn zu  
na braucht ke Mensch dei blöads Gschtotter ze höan  
un jetz mach däst veschwinst un laß mich gäan.

Drauf sen mer mitnanner nein Hortn geloffm  
un ham uns a Brötzeit gah gelassn.  
Wie mer sou dörtsitzn ganz gemüetlich  
kümmt Eener auf uns zu un frächt ganz höflich:  
"W-wwie schp-schpät is es d-d-denn, m-mmei Uhr i-is kkkaputt"  
Ich bin üwerrascht däb dar Ma a schtottern tut.  
Mei Schpezi -der Schtotterer- guckt auf sei Uhr  
ower a red ken Ton, ar glotzt blos ganz schtur.  
Da guck ich halt selwer a mal nach  
un beantwort höflich dan Herrn sei Frach.  
Dar bedankt sich un gäeht widder fort,  
jetz fräch ich mein Schpezi, werüm säichst denn ke Wort?  
J-jja wwäBta hhätt dar mmei G-g-gschtotter ghört,  
na h-hätt er mir g-g-ganz b-b-beschtimt E-eena gschmiert.  
W-wal er ged-d-dacht hätt ich w-will na b-blos verarsch  
d-drüm ha-halt i-ich beis-sowas l-l-liewer m-mei G-gosch !